



HELLA bringt innovativen Welt-Scheinwerfer für globalen Premiumhersteller auf die Straße

Intelligente Softwareansteuerung über baugleiches Lichtmodul SSL 100 ersetzt bis zu 12 unterschiedliche Scheinwerfervarianten

Lippstadt, 10. März 2020. Licht ist nicht gleich Licht: Wie Scheinwerfer die Fahrbahn ausleuchten dürfen, ist regional unterschiedlich geregelt. So darf beispielsweise das Abblendlicht eines Fahrzeugs in den USA beide Fahrspuren weiter in die Ferne ausleuchten, während der Fokus in der Europäischen Union stärker auf der Ausleuchtung der eigenen Fahrspur und der Minimierung der Blendung für andere Verkehrsteilnehmer liegt. Um die jeweils vorgegebene Lichtverteilung sicherzustellen, sind für Fahrzeugscheinwerfer somit je nach Einsatzgebiet unterschiedliche Optiksysteme zu entwickeln und zu fertigen. Unter Berücksichtigung von Rechts- und Linksverkehr können für ein weltweites Fahrzeugmodell somit bis zu 12 technisch unterschiedliche Scheinwerfertypen erforderlich sein.

Mit dem neuen Welt-Scheinwerfer, den HELLA im Sommer 2020 für einen global aufgestellten Premiumhersteller auf den Markt bringt, wird diese Variantenvielfalt überflüssig. So wird das Licht in diesem Fall über ein baugleiches Lichtmodul SSL 100 ausschließlich softwaregesteuert angepasst. Die digitale Steuerung kann jeden Pixel einzeln aktivieren und die gesamte Lichtverteilung den jeweiligen regionalen Bestimmungen entsprechend abbilden. So leuchtet der baugleiche Scheinwerfer beispielsweise einen Verkehrskreis im Rechts- oder Linksverkehr jeweils optimal aus und verhindert, dass der Gegenverkehr geblendet wird.

HELLA arbeitet konsequent an der Digitalisierung des Lichts und wird perspektivisch die gesamte Bandbreite der LED-Scheinwerfer von 100 Lichtpixeln bis zu hochauflösenden SSL | HD Technologien mit Zehntausenden Lichtpixeln digital abdecken. „Mit unseren neuartigen Scheinwerfermodulen haben wir eine technische Basis, um sämtliche Lichtfunktionen durch Software zu realisieren und sie regionalen Erfordernissen flexibel anzupassen. Dazu zählen auch Zusatzfunktionen wie das blendfreie Fernlicht oder projizierte Orientierungslinien auf der Fahrbahn“, sagt Dr.

PRESSEMITTEILUNG



Michael Kleinkes, verantwortlich für die globale Lichttechnik-Entwicklung bei HELLA. „Dadurch können wir zum einen unseren Entwicklungsprozess weiter beschleunigen, zum anderen die erforderlichen Aufwände für Entwicklung, Produktion und Logistik regionaler Scheinwerfervarianten reduzieren.“

Mit dem Modul SSL 100 hat HELLA die intelligente Lichtsteuerung nun erstmals für einen global aufgestellten Automobilhersteller vollständig umgesetzt. Die Serienfertigung des Scheinwerfers wird Mitte des Jahres im mexikanischen HELLA Werk in Irapuato und Ende des Jahres im HELLA Werk im chinesischen Jiaying aufgenommen.

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 7,0 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2018/2019 sowie 39.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt HELLA zu den führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com